

## Nadja Studer neue La Poste-Direktorin und Ortsmarketingleiterin

Der Gemeinderat hat Nadja Studer-Jeitziner zur neuen Direktorin des Kultur- und Kongresszentrums La Poste und künftigen Leiterin des Ortsmarketings ernannt. Sie wird ihr neues Amt am 1. Januar 2024 antreten. Mit Nadja Studer-Jeitziner konnte eine junge und dynamische Führungspersönlichkeit als Nachfolgerin von Edi Sterren engagiert werden, die aufgrund ihrer profunden Kenntnisse in Sachen Marketing, Tourismus und Kommunikation auch im Bereich Ortsmarketing neue Impulse setzen wird.

Bereits im vergangenen März hatte der Gemeinderat beschlossen, dass nach der Pensionierung des bisherigen Direktors Edi Sterren der Bereich Ortsmarketing aufgewertet werden soll. Ferner soll in diesem Rahmen die Koordination und Zusammenarbeit zwischen den lokalen Akteuren

Lonza Arena, VGT Visp Gewerbe Tourismus und Schwimmbad-Camping Mühleje gefestigt und ausgebaut werden. Nadja Studer-Jeitziner wird diesem hohen Anforderungsprofil sowohl aufgrund ihrer Ausbildung als auch der Berufserfahrung und Persönlichkeit gerecht. So verfügt sie als bisherige

Stellvertreterin des La Poste-Direktors über interne Kenntnisse der Abläufe und des



Betriebs und konnte ihre fachlichen Qualitäten im Bereich La Poste-Direktion in den vergangenen Jahren unter Beweis stellen. Überdies verfügt Nadja Studer-Jeitziner als ehemalige Gemeindepräsidentin von

Ferden ebenso über Führungserfahrung, wie sie aufgrund ihrer früheren Tätigkeiten als Marketing- und Kommunikationsverantwortliche sowie als diplomierte Tourismusfachfrau FH und Mitarbeiterin bei touristischen Leistungsträgern die Bereiche Tourismus, Gewerbe sowie Events kennt.

Die Gemeinde Visp dankt Edi Sterren bereits heute für seine langjährigen wertvollen Dienste und wünscht Nadja Studer-Jeitziner viel Freude und Erfolg in ihrer neuen Funktion ab 1. Januar.

## Auf den gebracht

### Neubau-Einweihung zum 45-jährigen Bestehen

Kein halbes Jahrhundert ist es her, da gab es in Visp und Umgebung noch kein Altersheim, auch andernorts in der Region nicht. Die Betagten in der Familie wurden so gut wie möglich von ihrem Nachwuchs in dessen Heim betreut. Die Menschen werden aber immer älter. Die "Selbstversorgung" in der Altersbetreuung stiess an ihre Grenzen. Zudem vermochte auch die nun eintreffende AHV nicht mehr überall die anfallenden Kosten zu decken. Verschiedene Kreise in Visp befassten sich daher Mitte der 70er-Jahre damit, ein Altersheim zu bauen. Der Gemeinnützige Verein, vor allem aus Visper Rotariern bestehend, ergriff die Initiative. Wo in Visp oder Umgebung sollte ein Betagtenheim zu stehen kommen? Doch wohl am ehesten im Grünen, wo abseits des damaligen Alltags Ruhe herrschte. Vor allem die Baufachleute unter den Initianten begaben sich an einem Wochenende in die Deutschschweiz, um sich ein halbes Dutzend bestehende Altersheime und deren "Ausrüstung" zeigen zu lassen. Wie staunten die zu Hause Gebliebenen, dass für den vorgesehenen Bau nicht ein Standort im Grünen infrage kommen sollte. Man habe inzwischen festgestellt, dass bei den Altersheim-Erbauern eine Kehrtwendung stattgefunden habe. Jetzt werde an einem Standort inmitten der Siedlung gebaut, wo nicht absolute Ruhe, sondern lebendiger Alltag herrsche. In diesem Sinne machte man sich auf die Suche eines solchen und wurde fündig: an der Gewerbestrasse nördlich der Bahngeleise. Besitzer war Müllermeister Arnold Nussbaum, der den Boden zu einem günstigen Preis abgab. Zusammen mit Gemeinde und Burgerschaft wurde dort der Aushub für den 6 Mio. Fr. kostenden "Grundstein" für die aktive Alterspolitik der Gemeinde und der Region Visp vorgenommen. Das war 1978. Seither haben in 45 Jahren die vier Stiftungsratspräsidenten Dr. Peter Z'Brun, Dr. Donat Jäger, Dr. Franz Schmid und neuerdings Flavio Schmid die Anlage gleich mehrmals ausgebaut, letztmals mit dem neu eingeweihten Erweiterungsbau für 33 Mio. Fr. Fast immer war das Heim sofort voll besetzt. Gegenwärtig durch 133 Bewohnende in 120 Betten und 13 Alterswohnungen. Sie werden von 164 Mitarbeitenden in rund 109 Vollzeitstellen betreut. Wie lange wohl wird dieser Prachtbau dem Ansturm genügen? Die örtliche Bevölkerungszunahme wird es zeigen.

Fins

## Blumenkonzept 2023 unter dem Motto "Der Hund, dein Freund"

Die Kommissionen Infrastruktur & Umwelt und Ortsmarketing evaluieren jährlich zusammen mit dem Werkhofteam und dem Gemeindegärtner verschiedene Themen für das Blumenkonzept in Visp. Auf Antrag der involvierten Kommissionen hat sich der Gemeinderat dieses Jahr für das Thema "Der Hund, dein Freund" entschieden. Wie immer, wird das Konzept innovativ und mit viel Engagement und Herzblut durch den Gemeindegärtner Ueli Beat Jordi zusammen mit dem Werkhofteam umgesetzt.



## Hilfe bei Heizungswechsel

Die Energieberatung Oberwallis bietet – mit Unterstützung des Bundes – kostenlose Impulsberatungen beim Umstieg auf erneuerbare Heizsysteme an. Immer noch sind in der Schweiz rund 900 000 fossile und über 100 000 ineffiziente Elektroheizungen im Einsatz.

Seite 3



## 1. Augustfeier

Die diesjährige 1. Augustfeier findet am Montag, 31. Juli, ab 17 Uhr, auf dem Kaufplatz statt. Staatsrat Franz Ruppen wird um 19 Uhr die Rede zum Nationalfeiertag halten. Für musikalische Unterhaltung und das leibliche Wohl wird gesorgt sein.

Seite 5



## Neues La Poste-Programm

In der neuen Saison gibt es im Theater La Poste 16 Abonnement-Aufführungen in den Sparten Musik-, Tanz- und Sprechtheater sowie 3 Abonnements zu Spezialkonditionen. Zu den Highlights gehören u. a. die Oper "Le Chalet Suisse", das Ballett "Notre-Dame de Paris" (Bild), das Irish Folk Festival und The Stevie Wonder Story.

Seite 6





AMTLICHE PUBLIKATIONEN DER GEMEINDE VISP

# vispamtliches

## Sanierung des Trinkwasser-Kraftwerks

**Beim Trinkwasser-Kleinkraftwerk sind verschiedene Unterhaltsarbeiten erforderlich, so der Ersatz des defekten Laufrades (mechanische Arbeiten) sowie der Ersatz der Steuerung (Elektroarbeiten).**

Bei der periodischen Überprüfung des "Peltonrades" im Trinkwasser-Kleinkraftwerk "Schliecht" musste das für derartige Arbeiten spezialisierte Büro bluennergie Särl, Saillon, feststellen, dass dieses Risse aufweist, eine Reparatur nicht mehr zu empfehlen ist und dass es deshalb ersetzt werden muss.

Damit das Kleinkraftwerk anschliessend der Visp Infra AG funktionstüchtig übergeben

werden kann, muss dieses vor-gängig entsprechend instand gestellt werden.

Die Sigrüst AG, Turbinenbau in Sachseln, welche für die Erstellung von derartigen Lauf-rädern spezialisiert ist, hat ein neues Laufrad, Typ "Peltonrad", gefräst, mit geschmiedetem und vergütetem Chromstahl-Rohling, 100 % Ultraschall geprüft, inklusive Zeugniss, offeriert.

Nach der durchgeführten

Gesamtrevision der Turbine sowie dem Einbau des neuen Laufrades muss abgeklärt werden, ob allenfalls ein Umbau des Schaltschrankes sowie der Netzparallel Schaltanlage NPA erforderlich ist.

Das neue Peltonrad wurde bei der Sigrüst AG, Turbinenbau in Sachseln, zum Betrag von Fr. 19 600.– angeschafft.

Die Gesamtrevision der Turbine sowie die für den Ersatz des Laufrades erforderlichen Zusatzleistungen wurden zum Preis von Fr. 23 586.30 an das Büro bluennergie Särl in Saillon vergeben.

## So stimmte die Visper Bevölkerung

Vorlage	Stimm-fähige	Stim-mende	%	leer	un-gültig	gültig	Ja	Nein
OECD/G20-Mindestbesteuerung	4 935	1 800	36,47	23	77	1 700	1 313	387
Klima- und Innovationsgesetz	4 935	1 800	36,47	7	71	1 722	880	842
Covid-19-Gesetz	4 935	1 800	36,47	18	71	1 711	1 021	690

## Schliesssystem der Gemeinde muss ersetzt werden

**Aufgrund von technologischen Fortschritten ist das Schliesssystem der Gemeinde am Ende der Lebensdauer angelangt.**

Folglich müssen alle Türen der Gemeindeliegenschaften auf ein neues System umgerüstet werden.

Um den komplexen Aufbau eines neuen Systems, welches den Anforderungen der Gemeinde entspricht, fachgerecht durchführen zu können, wurde das Planungsmandat für Projektierung, Ausschreibung, Begleitung sowie Ausführung

für pauschal Fr. 25 309.50 an SafeSolution GmbH in Homberg vergeben.

## Entsorgung Aushubmaterial

Der Aushub des Sanitärgebäudes und der neuen Strassen auf dem Camping Mühlele ist auf der Deponie in Ried-Brig zu entsorgen. Die erforderlichen Arbeiten wurden zum Betrag von Fr. 40 572.45 an die Theler AG in Raron vergeben.

## studer söhne

Elektro AG

24-Std Elektro-Service 027 948 13 13  
www.studer-soehne.ch

## Neue Mitarbeiterin im Präsidialamt

Der Gemeinderat hat im März der Schaffung einer Teilzeitstelle Mitarbeiter/-in Präsidialsekretariat mit Schwerpunkt digitale Medien zugestimmt. Daraufhin wurde für das Präsidialamt der Abteilung Administration eine Teilzeitstelle von 60 % als Sachbearbeiter/-in öffentlich ausgeschrieben. Aus den zahlreich eingegangenen Bewerbungen hat der Gemeinderat Petra Verena Wyssseier-Wyssen, wohnhaft in Termen, auf den 1. August angestellt.

Petra Verena Wyssseier-Wyssen verfügt über einen KV-Abschluss mit Berufsmatura, ist ausgebildete Radiomacherin und hat grosse Erfahrung im



Umgang mit digitalen Medien. Sie erfüllt die Anforderungen in jeglicher Hinsicht und passt als aufgestellte Persönlichkeit sehr gut in das bestehende Team.

Mit der Anstellung von Petra Verena Wyssseier-Wyssen konnte die Gemeinde eine Kommunikationsspezialistin mit ins Boot holen und kann die künftigen Herausforderungen in diesem Bereich angehen.

## Grössere Gartenterrasse für Restaurant Fox

Dennis Uddin, Inhaber der Betriebsbewilligung des Restaurants Fox an der Bahnhofstrasse 27, hat das ordentliche Gesuch um Erweiterung der Gartenterrasse seines Betriebs auf öffentlichem Grund eingereicht. Diese soll um 18 Bistrotische und 36 Stühle erweitert werden.

Die Schliessungszeiten sind von Sonntag bis Donnerstag um 23 Uhr, am Freitag und Samstag um 24 Uhr, unter der Bedingung, dass jeglicher Musikbetrieb im Aussenbereich täglich ab 22 Uhr untersagt ist.

Die Aussenlautsprecher sind ab diesem Zeitpunkt auszuschalten und die Fenster und Türen müssen geschlossen werden. Für die Benutzung des öffentlichen Grunds bildet zudem der Anforderungskatalog für Strassencafés einen wesentlichen Bestandteil dieser Bewilligung, wonach auch die ordentliche Gebühr für Strassencafés in Rechnung gestellt wird.

Da gegen das ausgeschriebene Gesuch keine Einsprachen eingegangen sind, hat der Gemeinderat die Erweiterung bewilligt.

## Neue Betriebsbewilligung für Migros Restaurant/Take-away

Thomas Ryser, wohnhaft in Sitten, hat der Gemeinde mitgeteilt, dass er seine Tätigkeit als Inhaber der Betriebsbewilligung des Migros Restaurants und Take-aways am Brückenweg 1 per 31. März aufgegeben hat. Der Gemeinderat hat die Bewilligung gelöscht.

Demgegenüber hat Olivier Standaert, wohnhaft in Martinach, das Gesuch um Betriebsbewilligung für das Migros Restaurant und Take-away eingereicht. Die Öffnungs- und Schliessungszeiten lauten wie folgt: Montag bis Sonntag von 8 bis 21 Uhr.

Da keine Einsprachen eingegangen sind, wurde Olivier Standaert rückwirkend per 1. April 2023 die Betriebsbewilligung erteilt.

## Betriebsbewilligung für Kiosk "Eislaufen"

Sandra Heimgartner, wohnhaft in Brig, hat das Gesuch um Betriebsbewilligung für den Kiosk "Eislaufen" am Torweg 3 eingereicht. Dieser befindet sich in der Lonza Arena. Die Tätigkeit beginnt am 1. September. Die Öffnungs- und Schliessungszeiten lauten wie folgt: Montag bis Sonntag von 7 bis 20 Uhr.

Da keine Einsprachen eingegangen sind, hat der Gemeinderat die Betriebsbewilligung per 1. September erteilt.

## Integration der Blockrampe

In Absprache mit dem Kanton Wallis (DFN), welcher die Arbeiten mit 95 % subventioniert, wurde die bezüglich der Hydraulik und des Geschlebehaushaltes erforderliche Projektunterstützung des HWS Vispa, inklusive der Integration der Blockrampe in das 2D-Hydraulik-Modell, für Fr. 6 824.90 an das spezialisierte Ingenieurbüro Hunziker, Zarn & Partner AG, Ingenieurbüro für Fluss- und Wasserbau, in Aarau vergeben.

Die Homepage [www.visp.ch](http://www.visp.ch) ist neu auch in Englisch verfügbar und aufgeschaltet!

## Donnschtig-Jass bewilligt

Das Ortsmarketing Visp hat das Gesuch gestellt, am 27. Juli, von 12 bis 24 Uhr, auf dem St. Martinplatz den Donnschtig-Jass zu veranstalten.

Dieser Anlass wird nur stattfinden, wenn Visp gegen Raron am 20. Juli gewinnt. Es werden bis zu 2 000 Besucher erwartet. Die Auf- und Abbauarbeiten würden vom 24. bis 28. Juli stattfinden. Es liegt ein umfassendes Sicherheitskonzept vor.

Die Veranstaltung "Donnschtig-Jass" vom 27. Juli, inklusive Auf- und Abbauarbeiten, wurde gemäss dem vorliegenden Sicherheitskonzept bewilligt.

## Unterhaltsarbeiten in der Mühlackerstrasse

Aus Synergie- und Kostengründen macht es Sinn, die in der Mühlackerstrasse anfallenden bzw. erforderlichen Unterhaltsarbeiten gleichzeitig mit den Umgebungsarbeiten des Neubaus auf der Parzelle Nr. 520 auszuführen.

Die an der Mühlackerstrasse erforderlichen Unterhaltsarbeiten wurden zum Preis von Fr. 18 884.30 an die Fantoni AG in Brig vergeben.

24/7 SERVICE

365 TAGE FÜR SIE IM EINSATZ!

Unsere Service-Hotline: 027 948 34 34

Heizung Lüftung Solar Klima Planung Sanierung

Gattlen GEBÄUDETECHNIK

Ewald Gattlen AG  
Heizung, Lüftung, Solar, Planung  
Wehreyering 45, 3930 Visp  
Telefon: 027 946 41 00  
info@gattlen.ch, www.gattlen.ch

PFAMMATTER Maler & Gipser AG · Visp

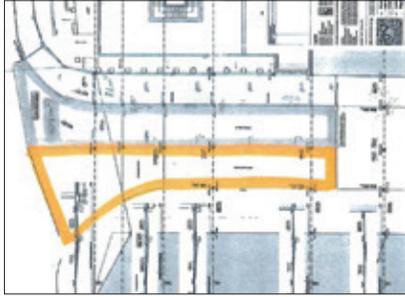
027 946 22 74 • www.pfammatter.com

## Unterhaltsarbeiten in der Napoleonstrasse westlich der Kreuzung Terbinerstrasse

Infolge der Bauarbeiten/Rammarbeiten für den Neubau "Imvista" auf der Parzelle Nr. 5421, Überbel, muss auf Kosten der Bauherrschaft die südliche Hälfte der Napoleonstrasse erhöht und neu asphaltiert werden.

Aus Synergie- und Kostengründen macht es Sinn, gleichzeitig den Belag der nördlichen Strassenhälfte abzufräsen und mit einem neuen Feinbelag zu versehen.

Der Gemeinderat hat die bei der Kreuzung Terbinerstrasse in der nördlichen Hälfte der Napoleonstrasse erforderlichen Unterhaltsarbeiten im freihändigen Verfahren zum Preis von Fr. 12 778.– an die Ulrich Imboden AG in Visp vergeben.



## Befestigung Dammböschung beim Staldbach

Im Rahmen der beim Los 3 umgesetzten HWS-Massnahmen wurde dem Vispfluss im Bereich des Staldbachs als Aufweitungsmassnahme bewusst mehr Wasserraum gewährt. Als Folge mussten die Dammböschungen im entsprechenden Bereich teilweise relativ steil ausgebildet werden.

Infolge der teilweise doch ergiebigen Regenfälle in den letzten Wochen ist nun ein Teil der relativ steilen und bisher noch nicht genügend überwachsenen Dammböschung auf einer Länge von ca. 6 bis 7 m unterspült worden.

Um weitere Schäden zu verhindern, sind in Absprache mit dem Wasserbauingenieur der kantonalen Dienststelle

für Naturgefahren raschmöglichst mittels Einbau einer zusätzlichen Steinrollierung entsprechende Befestigungsmassnahmen vorzunehmen.

Diese erforderlichen Massnahmen bzw. der nachträglich erforderliche Einbau der Steinrollierung wurden der Ulrich Imboden AG in Visp zum Betrag von Fr. 12 275.– vergeben.



## Ersetzen von Granitplatten und Dreiecken

Der Gemeinderat hat den Ersatz der defekten Granitplatten (Blanco Sardo) auf dem Kaufplatz im freihändigen Verfahren zum Preis von Fr. 22 526.60 an die Marmorwerke AG in Brig-Glis vergeben.

Auch das Entfernen und Ersetzen der defekten Dreiecke auf dem La Poste-Platz (siehe Bild oben) wurde an die Marmorwerke AG in Brig-Glis vergeben, und zwar zum Betrag von Fr. 9 811.50.

## Rohrnetzrechnungen für Trinkwassernetz

Infolge des in den letzten Jahren stattgefundenen enormen Bau-booms sowie zur Sicherstellung der Qualitätssicherung muss für das gesamte Trinkwassernetz der Gemeinde Visp eine aktuelle Rohrnetzrechnung, inklusive Vergleichsmessungen, durchgeführt werden.

Da das Trinkwassernetz der Gemeinde Visp sowie dasjenige der Lonza AG hydraulisch und kapazitätsmässig in "gewissen Abhängigkeiten" stehen, wurde die Rohrnetzrechnung, inklusive den erforderlichen Vergleichsmessungen, zum Preis von Fr. 31 350.– an das Büro Lienhard AG in Raron vergeben.

## Decken- und Malerarbeiten in der Kita

Durch die Reorganisation Kita Spillchishta wird ein zusätzliches Büro benötigt. Dafür soll der aktuelle Raum der Kita-Administration um einen separaten Raum im Eingangsgeschoss ergänzt werden.

Dieser Raum wird von der heutigen Küche abgetrennt und mit entsprechender Infrastruktur ausgestattet.

Die erforderlichen Arbeiten wurden wie folgt vergeben:

- Deckenarbeiten für Fr. 5 815.80 an Werner Isolierwerke AG in Visp
- Malerarbeiten an Wand und Türe für Fr. 5 552.30 an die Pfammatter Maler & Gipser AG in Visp

## Kostenlose Impulsberatung bei der Heizungsumstellung

**Wer sein Heizsystem überdenken oder gleich ein neues anschaffen will, dem stehen mehrere Optionen zur Auswahl. Für eine kostenlose Impulsberatung steht die Energieberatung Oberwallis gerne zur Verfügung.**

Wie verschafft man sich einen Überblick über die verschiedenen Möglichkeiten? Eine erste Anlaufstelle kann der vom Bundesamt für Energie bereitgestellte Heizkostenrechner sein, der unter [www.erneuerbarheizen.ch](http://www.erneuerbarheizen.ch) abrufbar ist.

Immer noch sind rund 900 000 fossile und über 100 000 ineffiziente Elektroheizungen im Einsatz. Um den Umstieg auf erneuerbare Heizsysteme zu fördern, unterstützt der Bund seit längerem Beratungsgespräche in Form der Impulsberatung.

Dafür stehen schweizweit rund 2 000 ausgebildete Impulsberater zur Verfügung.

Mit der Impulsberatung "erneuerbar heizen" steht Besitzern von Ein- und Mehrfamilienhäusern

sowie Stockwerkeigentümern eine Fachperson bei allen Fragen rund um ihre Heizung zur Seite. Der Impulsberater besichtigt das Gebäude und berät vor Ort über die Möglichkeiten, wie die Heizung ersetzt werden kann. Das erleichtert die Wahl

des passenden, erneuerbaren Heizsystems für die Liegenschaft. Eine technologieneutrale Beratung hilft dabei, aus den verschiedenen Varianten jenes Heizsystems zu wählen, welches das Gebäude am effizientesten und am wirtschaftlichsten mit Wärme aus erneuerbaren Energiequellen versorgt.

Rund 14 000 Hauseigentümer haben sich letztes Jahr zu den Vorteilen erneuerbarer Heizsysteme beraten lassen. Die Impulsberatung "erneuerbar heizen" ist für Gebäudebesitzer kostenlos und kann bei der Energieberatung Oberwallis ([info@energieberatung-oberwallis.ch](mailto:info@energieberatung-oberwallis.ch), Tel. 027 527 01 18) beansprucht werden.



## Umbau der Cafeteria

Für den Umbau der Cafeteria im OS-Schulhaus Sand wurden im freihändigen Verfahren folgende Arbeitsvergaben gesprochen:

- Lounge-Sessel und Tische zum Preis von Fr. 10 367.– an die Möbel SIZ AG in Visp
- Stühle zum Preis von Fr. 2 602.– an die SOPO Möbel AG in Visp
- Schrankfront/Trennwand Küchenkombination zum Preis von Fr. 24 374.– an die Schreinerei Furrer in Visp

## Mehr Verkehrssicherheit an der Wichelgasse

Zum Schutz der Kinder im Bereich des Spielplatzes an der Wichelgasse wird die Sicherheit durch einen Zaun bzw. eine "Schleuse" optimiert. Zudem werden im Verzweigungsbereich Gebreitenweg/Wichelgasse die Signalisation "Begegnungszone" und ein Pfosten zur Verkehrslenkung reinstalled.

## Öffnungszeiten über 1. August

Die Büros der Gemeindeverwaltung bleiben am Bundesfeiertag, Dienstag, 1. August, geschlossen.

## Ausbreitung der Tigermücke verhindern

**Die Tigermücke, die im Unterwallis 2019, im Oberwallis 2021 erstmals entdeckt wurde, stammt ursprünglich aus Asien und hat sich durch menschliche Aktivitäten auf allen fünf Kontinenten angesiedelt. Sie kommt in unseren Breitengraden ausschliesslich in Städten vor und ihre Ausbreitung wird durch die globale Erwärmung begünstigt.**

Die bisher verfolgte Strategie des Kantons – gezielte Überwachung durch die Installation von Fallenvorrichtungen, wiederholte Verbreitung von Informationen, aktiverer Einbezug der Einwohner sowie Umsetzung von Massnahmen bei den ersten Meldungen – wird auch dieses Jahr intensiviert. So werden 44 Fallen im gesamten Kantonsgebiet in Betrieb sein. Die Behörden rufen die Bevölkerung auf, sich mit folgenden Aktionen an der Bekämpfung der Tigermücke zu beteiligen: – Beseitigung aller Behälter und Gefässe, wo sich Wasser ansammeln kann, wie Giesskannen, Untersetzer von

Blumentöpfen (oder mit Sand auffüllen), Eimer, Reifen, Dachrinnen, Regenwassertonnen- und Kanister usw. – Jedes verdächtige Vorkommen soll über [www.muecken-schweiz.ch](http://www.muecken-schweiz.ch) gemeldet werden. Die Ausbreitung invasiver Mückenarten wie der Tigermücke erscheint harmlos, wird aber angesichts des erhöhten Risikos der Übertragung bestimmter Infektionskrankheiten (Zika, Denguefieber, Chikungunya) in Europa als potenzielles Gesundheitsrisiko betrachtet. Allfällige Fragen werden unter Tel. 027 606 32 41 oder E-Mail [tigermuecke@admin.vs.ch](mailto:tigermuecke@admin.vs.ch) beantwortet.

## Sanierung der Beleuchtung auf Eingangstafeln

Die Beleuchtung der drei Eingangstafeln von Visp (Gross-eye, Eyholz, Talstrasse) muss dringend repariert werden. Die Tafel in der Grosseye musste

wegen der defekten Beleuchtung und Wasserkontakt durch einen Kurzschluss sogar ausser Betrieb gesetzt werden. Die Sanierung der Beleuchtung der Eingangstafeln wurde zum Preis von Fr. 6 580.35 an die Elektro Rhone AG in Visp vergeben.

**Lauber IWISA Kundendienst**

Auf Deine Gebäudetechnik musst Du Dich verlassen können - überall & jederzeit.

Heizung | Sanitär | Bad & Küche | Schwimmbad | Belüftung

Gebäudetechnik, die verbindet.

**Lauber IWISA**

**MARIO**

green-garden.ch

Gartenbau  
Gartenpflege  
Gartengestaltung

**BELLWALD**

WAND- UND BODENBELÄGE

■ 3930 VISP ■ 079 342 39 63  
■ Sonnenstrasse 7  
■ 3930 VISP  
■ [www.bellwald-plattenbelaege.ch](http://www.bellwald-plattenbelaege.ch)  
■ [info@bellwald-plattenbelaege.ch](mailto:info@bellwald-plattenbelaege.ch)



Die St. Martinsstatue im Eingangsbereich des Pflegeheims ist die kleine Abbildung der grossen Bronzeplastik auf dem St. Martiniplatz und ein Geschenk des Architekturbüros SSA an das Heim.

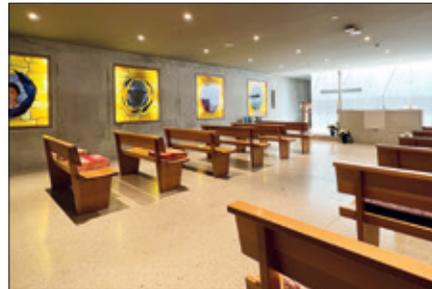
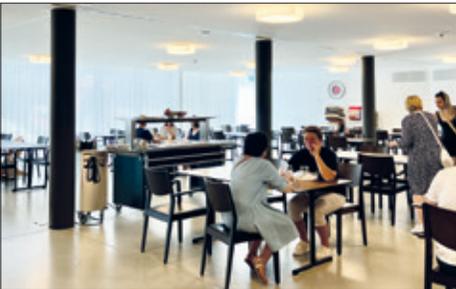


v. l. n. r. Heimleiter Markus Lehner, Architekt Herbert Schmid (SSA Architekten), scheidender Stiftungsratspräsident Dr. Franz Schmid, Michael Armbruster (Architekt, Partner SSA) und Künstler Nikolaus Loretan mit dem Bild "St. Martin". Das Bild besteht aus einem Foto der bronzenen St. Martinsstatue seines Vaters Hans Loretan im Eingang zur Hauskapelle und einem Foto des Innenraums der Kapelle. Die Fotos sind übereinandergelegt und verformt. Hans Loretan hat die Kunst zur Eröffnung des ersten Martinsheims gestaltet.



## Jubiläum 45 Jahre Martinsheim und Einweihung des Erweiterungsbaus

fanden am Sonntag, 18. Juni, bei zahlreicher Teilnahme von Behörden, Bauleuten, Besuchern und natürlich Bewohnende statt. Die Bilderreihe zeigt von oben nach unten und von links nach rechts: der abtretende Franz (links) und der neue Stiftungsratspräsident Flavio (rechts) zusammen mit dem Architekten Herbert, die alle Schmid heissen. – Die Ansprachen von Franz und Flavio Schmid sowie des Gemeindepräsidenten Niklaus Furger und des Heimleiters Markus Lehner. – Die neue Cafeteria, deren Angestellte für das leibliche Wohl sorgen. – Pfarrer Pascal Venetz mit Heimschwester sowie die neue Kapelle. – Der zuständige Staatsrat Franz Ruppen zusammen mit den Gemeindevertretern Philipp Teyseire, Baukommissionspräsident, Christoph Föhn, Vizepräsident, und Niklaus Furger, Gemeindepräsident. – Auch die Bewohner und Besucher zeigten grosses Interesse am Erweiterungsneubau. Fotos: Peter Salzmann und Giovanni Casella



## "Bärgüf-Träff" in Visp wieder geöffnet

Der neu lancierte "Bärgüf-Träff" an der Napoleonstrasse 8 öffnete vor zwei Wochen seine Türen. In den einladenden und zentral gelegenen Räumlichkeiten ist ein Treffpunkt für Krebsbetroffene und ihre Angehörigen entstanden.

Der "Bärgüf-Träff" ist eine Anlaufstelle für Menschen, die selbst von Krebs betroffen sind, aber auch für ihre Angehörigen und Freunde. Hier sind alle willkommen, die sich austauschen

möchten oder auch nur für einen Moment dem Alltag und ihren Sorgen entfliehen möchten. Der "Träff" ist in den Sommermonaten jeweils am Montag und Mittwoch von 14 bis 16 Uhr,

am Dienstag von 9 bis 11 Uhr geöffnet und eignet sich für alle, die sich für die Thematik interessieren. Ab August sind medizinische Fachvorträge geplant. Ergänzt werden sollen sie u. a. mit Kursen und Workshops zu Bewegung, Ernährung, Prävention und vielem mehr. Alle Angebote sind kostenlos und werden durch Spenden und

Sponsorenbeiträge finanziert, welche B. am "Bärgüf-Event" am Samstag, 26. August, gesammelt werden. Das detaillierte Angebot wird im August vorgestellt, für Samstag, 16. September, ist ein Tag der offenen Tür vorgesehen.

"Es ist uns wichtig, auf die Wünsche der Betroffenen einzugehen. Wir möchten Lücken schliessen, die es in der Region noch gibt", sagt Dr. Thomas Simon. Er leitet die Viszeral-

chirurgie am Spitalzentrum Oberwallis und verantwortet die strategische Ausrichtung des neu lancierten Angebots. Ansprechperson vor Ort ist die Sozialarbeiterin Claudia Bregy. Die Verantwortlichen erarbeiten ihr Angebot im Austausch mit anderen Organisationen, die sich im Oberwallis um Krebsbetroffene kümmern. Auch die Wünsche von Patienten und ihren Familien sollen berücksichtigt werden. Der "Bärgüf-Träff"

hat eine Umfrage lanciert, die anonym auf [www.baerguef.ch](http://www.baerguef.ch) ausgefüllt werden kann.

**CAVE DE LA TOUR  
PETITE ARVINE**  
Leo und Romaine Mengis-Fellay  
Treichweg 3 – Tel. 027 946 57 07  
Visper Weine – [www.cavedelatour.ch](http://www.cavedelatour.ch)

## Wir gratulieren

### Matura bestanden

Unter den Maturanden, die in der Simplonhalle in Brig die Diplome ihres erfolgreichen Abschlusses entgegennehmen durften, befanden sich folgende Visper: Gian Kouskousis, Leon Ritler (Latein); Janis Elia Rieder (Musik); Tim Kircher (Bildnerisches Gestalten); Elena Pfammatter (Italienisch); Sereina Mearcy Phimvitha Balmer, Michelle Polling, Timon Nathan Rieder (Biologie und Chemie); Shana Imboden, Céline Marie-Hélène In-Albon, Rian Maxime Locher, Janis Zurbriggen (Wirtschaft und Recht).

### Diplome an der BFO

Folgende Visper haben an der Berufsfachschule Oberwallis die Berufsmaturität abgeschlossen: Romana Mazotti, Celine Schmid (Gesundheit und Soziales, Vollzeit); Julia Gattlen, Jelena Kuzmanovic, Milos Vidakovic (Wirtschaft und Dienstleistungen, Typ Wirtschaft, lehrbegleitend); Josia Schaffner (Wirtschaft und Dienstleistungen, Typ Wirtschaft, Vollzeit).

### Abschluss an der OMS

Unter den 115 Schülern der Oberwalliser Mittelschule St. Ursula in Brig befanden sich folgende Visper, die einen erfolgreichen Abschluss feiern konnten: FMS Gesundheit und Pädagogik: Lauraine Elise Fleury, Eyholz, Svenja Fux, Linda Majid; Fachmaturität Pädagogik: Silas Gabriel Weissbrodt; Handelsmittelschule Bildungsgang Kauffrau/-mann EFZ mit Berufsmaturität Wirtschaft und Dienstleistungen, Typ Wirtschaft: Dina Ismail, Svenja Zumstein.

# Aus der Burgschaft Visp

## Aaron Karlen leitet neu Visp Gewerbe und Tourismus

An der GV des Vereins Visp VGT, Gewerbe und Tourismus, wurde das bisherige Vorstandsmitglied Aaron Karlen zum neuen Präsidenten gewählt.

Bislang gab es mit Nicolas Kuonen für den Bereich Gewerbe und mit Uli Werlen für den Tourismus je einen Co-Präsidenten. Die Leitung der beiden Bereiche wird nun neu unter ein Präsidium gestellt. Begründet ist diese Änderung damit, dass die in den letzten Jahren in den verschiedensten Themen und Projekten geschaffene Zusammenarbeit beider Bereiche nun mit einem Präsidium weiter gestärkt werden soll.

Aaron Karlen, der schon seit Jahren Einsitz im Vorstand



hat und mit der Arbeit bestens vertraut ist, ist seit 2014 als Verkaufsleiter für die Vaudoise Versicherungen Oberwallis in Visp tätig. Durch seinen Beruf und seine Ausbildung zum Marketingleiter hat er eine grosse Affinität zu Themen des Gewerbes und des Tourismus.

Bis auf Nicolas Kuonen, der auf eigenen Wunsch sein Amt als Präsident von Visp Gewerbe niedergelegt hat und ganz aus dem Vorstand ausscheidet, sind alle bisherigen weiteren

Vorstandsmitglieder im Amt bestätigt worden. Der Bereich Gewerbe wird vertreten durch Matteo Kalbermatten, Matteo Abächerli, Dominik Andenmatten und Stefan Salzmann. Im Bereich Tourismus wird der Vorstand mit Stefanie Zimmermann, Uli Werlen, Daniel Leiggenger, Danielle Kuonen und Otto Imboden komplettiert.

### Dank an Nicolas Kuonen

Der scheidende Präsident von Visp Gewerbe, Nicolas Kuonen, hat sein Amt nach zehn Jahren Vorstandsarbeit zur Verfügung gestellt. Sechs Jahre davon führte er den Visper Gewerbeverein als Präsident. Seine Vorstandskollegen und die Mitglieder von Visp Gewerbe dankten ihm an der Generalversammlung für die geleistete Arbeit. Seine Amtszeit war von den starken Auswirkungen der Corona-Pandemie auf das Gewerbe geprägt. Nicolas Kuonen führte den Verein auch in dieser Zeit mit sicherer Hand.

### Papiersammlung im August wieder

Die nächsten Altpapiersammlungen in Visp und Eyholz finden am 26. August, statt.

## Jugendkulturhaus Visp

### Melde Dich

Das Jugi ist in den Sommermonaten nicht regulär geöffnet. Das Ferienprogramm wird über die Sozialen Medien mitgeteilt. Falls ihr spontan vorbeikommen möchtet, bitte vorher melden.

Tel. 079 328 62 68  
visp@jastow.ch - www.jastow.ch/visp

## 1. Augustfeier am 31. Juli auf dem Kaufplatz

Die diesjährige 1. Augustfeier findet am Montag, 31. Juli, auf dem Kaufplatz statt.

Das Programm sieht wie folgt aus:

17 Uhr: Beginn der Feier mit Bar, Weinstand und Küche

19 Uhr:



Rede zum Nationalfeiertag durch Staatsrat Franz Ruppen

Vor und nach seinem Auftritt Darbietungen durch die Tanzwerkstatt Fame

ca. 20.30 Uhr: Livemusik mit der Coverband Double D

## Senioren-Ecke

- Dienstag, 18. Juli, 10 bis 16 Uhr, Ort und Gebiet wird noch bekannt gegeben: **Klettern Outdoor** (Fortgeschrittene). Leitung: Romaine Leiggenger. Anmeldung beim Sekretariat Pro Senectute, Tel. 027 948 48 50.
- Mittwoch, 26. Juli: **Wanderung** Giw-Gebidemsee-Säldolti-Gspon. Abfahrt: 8.10 Uhr Bahnhof Visp. Leitung: Bruno Hutter. Anmeldung beim Sekretariat Pro Senectute, Tel. 027 948 48 50.
- Jeden Freitag (bis September), 9 bis 10 Uhr, Stockalperschloss Brig: **Qigong im Park**. In Zusammenarbeit mit der Rheumaliga Oberwallis. Kostenlos.
- Jeden ersten Dienstag im Monat, 12 Uhr, reformierte Kirchenstube: **Mittagessen**. Anmeldungen bis am vorhergehenden Sonntag bei Tel. 027 946 35 40 oder Tel. 027 946 43 52.
- **Voranzeige: 2-Tages Wallfahrt Einsiedeln** am 5./6. September. Leitung: Pfarrer Miron Hanus und Diakon Georg Studer. Anmeldungen bis 10. Juli direkt bei Pauli Reisen, Saas-Grund, Tel. 027 957 17 57. Informationen: beim Sekretariat Pro Senectute. / **Betreute Seniorenferien in Stresa** vom 9. bis 14. Oktober. Anmeldungen bis 31. August beim Sekretariat Pro Senectute (beschränkte Teilnehmerzahl). / Reise **Provence mit allen Sinnen** – 4 Tage in der Provence. Übernachtung im Mittelklasshotel (Einzel- oder Doppelzimmer). Detailliertes Programm und Anmeldung beim Sekretariat Pro Senectute.

### Lonza-Aktie

Stand am 5. Juli:  
Fr. 530.60

(Stand 31. Mai: Fr. 566.80)

HAUTE  
COIFFURE

HARRY  
Schmid  
VISP

BALFRINSTRASSE 8  
TEL. 027 946 21 19

## Gottesdienste

**Römisch-Katholische**  
Informationen unter  
www.pfarrevisp.ch

**Evang.-Reformierte**  
Informationen unter  
www.visp.erkw.ch

**Freie Evang. Gemeinde**  
Informationen unter  
www.feg-visp.ch

## † Wir gedenken

Folgende Personen starben:

- Te Muoi Vong, geborene Phan, Gattin des A-Duong, 73-jährig,
- Klara Müller, geborene Roth, Witwe des Maurice, 93-jährig,
- Thomas Kalbermatten, Lebenspartner der Fides Andenmatten, 69-jährig,
- Alice Andenmatten, geborene Gattlen, Gattin des Marcel, 78-jährig,
- in Niedergesteln die in Visp aufgewachsene Manuela Imstöpfl, geborene Müller, Gattin des Peter, 61-jährig,
- Erich Noti, 75-jährig.

## Croix-Rouge Valais Rotes Kreuz Wallis

### Fahrdienst „Kleeblatt“

Die Regionalstelle Oberwallis des Roten Kreuzes Wallis sucht freiwillige Fahrer in der Region Visp. Die freiwilligen Fahrer begleiten ältere, behinderte oder kranke Menschen zum Arzt, ins Spital oder in die Therapie. Die Fahrten werden durch das Rote Kreuz Wallis koordiniert. In einem Grundkurs wird man auf die Fahrten vorbereitet. Während den Fahrten sind Lenker und Fahrzeug versichert. Zur Deckung der Kosten gibt es eine Kilometerentschädigung. Wer noch Fragen hat, kann sich von Montag bis Freitag von 7.30 bis 12 Uhr unter Tel. 027 324 47 20 melden oder www. rotes-kreuz.wallis.ch besuchen.

## Notfalldienste

### Spital Visp

Spitalzentrum Oberwallis  
Tel. 027 604 33 33

### Zahnärzte

Tel. 027 924 15 88 gibt  
24 Stunden am Tag Auskunft

### Ärzte

Tel. 0900 144 033 für alle  
hausärztlichen Notfälle  
HANOW an Werktagen von  
17.30–21 Uhr sowie an  
Wochenenden und Feiertagen  
von 9–21 Uhr

### Apotheken

Tel. 0848 39 39 39  
für Notfall-Apotheken

Diese Nr. gibt Auskunft darüber, welche Apotheke in Brig-Glis, Naters und Visp Notfalldienst leistet. Am besten ruft man direkt die Nr. der entsprechenden Notfall-Apotheke an, damit die Wartezeit bis zur Ankunft des Apothekers verkürzt werden kann.

wir bauen - wir renovieren - wir planen

**ELEKTRO IMBODEN**

Zermatt  
Bühelstrasse 18  
3910 Zermatt  
027 946 21 19

Täsch  
Bühelstrasse 18  
3910 Täsch  
027 946 21 19

Visp  
Bühelstrasse 21  
3910 Visp  
027 946 21 19

Unser Trumpf? Kompetenz vor Ort!

Mehr Infos finden Sie auf unserer Webseite:  
www.imboden-elektro.ch



## Das La Poste-Programm der Saison 2023/24

Nach zwei coronabedingten schwierigen Theatersaisons, erreichte das Theater La Poste in der letzten Saison beim eigenen Kulturprogramm beinahe wiederum den Zustand von vor der Pandemie. So waren knapp die Hälfte der Veranstaltungen ausverkauft oder beinahe ausverkauft. Die Familienaufführungen waren alle ausgebucht. Dank des neu lancierten Abobos, dem Kulturpass für Veranstaltungen bei über 40 Kulturinstitutionen im Wallis, konnten vermehrt Besucher aus dem französischsprachigen Kantonsteil begrüsst werden.

### 16 Abonnements-Aufführungen und wieder Abobo

In der neuen Saison 2023/24 warten 16 Abonnement-Aufführungen in den Sparten Musik-, Tanz- und Sprechtheater sowie 3 Abonnements (Hochkultur-Abo, Unterhaltungs-Kultur-Abo, Familien-Abo) zu Spezialkonditionen auf das Publikum.

Total rund 50 kulturelle Veranstaltungen bzw. Aufführungen (offizielles Programm, externe Angebote, Vereine) können in der neuen Saison besucht werden. Auch das letzte Jahr im Wallis neu lancierte Abobo (ab 26 Jahre) wird wieder angeboten. Wer in der Region Besuche in weiteren Kulturinstitutionen

und Kinos ins Auge fasst, hat mit dem Abobo einen günstigen Passepartout.

Zu den Highlights der neuen Saison gehören u. a. "Le Chalet Suisse", eine Oper mit dem Theater Orchester Biel Solothurn, das Ballett "Notre-Dame de Paris" mit dem Ukrainian Classical Ballett Theater "Primiera", The Stevie Wonder Story, die Woodstock Variety Show sowie das Musical Pumuckl. Ausserhalb der Abos kann z. B. das Irish Folk Festival, Songs & Gschichtä mit Sina, Bänz Friedli und Rolf Schlatter oder Adrian Stern besucht werden. Das Visper Theater zeigt mit Ebenezer Scrooge ein Stück für die ganze Familie.

### Die La Poste-Spielsaison

6. bis 14. Okt. **Alles für Mama**  
Komödie von Stefan Vögel  
Cie weihrauch & mürrisch Theaterproduktion
16. bis 20. Okt. **Die Theaterkids vom La Poste**  
Theaterworkshop  
Theater La Poste, Karim Habli, Franziska Truffer

- Sa. 28. Okt. **Innerschweizer Ländler Stärnstand**  
Ländlermusik  
Produziert von Dani Häusler & Walter Fölmli
- So. 29. Okt. **The Irish Folk Festival ©23**  
50 years living a dream  
Magnetic Music GmbH, Reutlingen
- Sa. 11. Nov. **Le Chalet Suisse**  
Oper von Gaetano Donizetti / Adolphe Adam  
Theater Orchester Biel Solothurn
- Fr. 17. Nov. **Oropax – Ordentlich Chaos**  
Comedy / Keep Cool Produktion & Verlag AG
- Sa. 25. Nov. **Swiss Junior Drum Show**  
Jugendkonzert  
Oberwalliser Tambouren- und Pfeiferverband
- So. 26. Nov. **Captain Silberzahn**  
Piraten-Musical für die ganze Familie  
Wacky Showkultur, Pfronten
- 27./28. Nov. **Knallegra – Professor Bumbastic**  
Interaktive Wissenschaftsshow  
Hotz'n'plotz Entertainment GmbH
- Fr. 1. Dez. **The Stevie Wonder Story**  
Stevie Wonder Tribute-Show  
New Star Management
- Do. 7. Dez. **Charles Nguela – R.E.S.P.E.C.T.**  
Find out what it means to me!  
Keep Cool Produktion & Verlag AG
- So. 10. Dez. **Musikgesellschaft Vispe**  
Blasmusik / Winterkonzert
16. bis 20. Dez. **Ebenezzer Scrooge**  
Oder die vier Weihnachtsgeister, Familienstück  
Visper Theater
- So. 7. Jan. **Neujahrskonzert**  
Heiteres und Beschwingtes zum Jahreswechsel  
Konzertgesellschaft Oberwallis
- Fr. 12. Jan. **The Sound of Hollywood**  
Die schönsten Soundtracks mit Chor/Orchester  
Prague Symphonic Ensemble PSE
- Sa. 13. Jan. **Kantonspolizei**  
Blasmusik / Brassband-Konzert
- Mi. 17. Jan. **Aus dem Nichts**  
Ein Politthriller nach dem Film von Faith Akin  
Eurostudio Landgraf

- So. 21. Jan. **Pumuckl**  
Musikalischer Schabernack für Klein und Gross  
Kindermusicals.ch
- Fr. 16. Febr. **Moonwalk – The King of Pop**  
Ein Michael Jackson-Ballett  
Europaballett Peter Breuer Salzburg
- So. 18. Febr. **Die Bremer Stadtmusikanten**  
Das tierische Familienmusical  
MAAG Music & Arts AG Zürich
- Sa. 24. Febr. **Der Mann von la Mancha**  
Musical von Dale Wassermann  
Concord Theatricals GmbH/Eurostudio Landgraf
- Fr. 8. März **Adrian Stern – Solo**  
Erste Solo-Tour / Konzert
- Sa. 9. März **Notre-Dame de Paris**  
Ballett nach dem Roman von Victor Hugo  
Ukrainian Classical Ballett Theater "Primiera"
- 11./12. März **Danke für Nichts**  
Ein Generation-Z Musical  
Opernwerkstatt am Rhein
- Fr. 15. März **Lola – Flamenco Dance Musical**  
Eine leidenschaftliche Reise ins Glück  
Maria Garcia Flamenco
- Sa. 23. März **Aladin – Das Musical**  
Ein Abenteuer voller Magie  
Theater Liberi
- Sa. 6. April **Jugendmusik Vispe**  
Blasmusik / Jahreskonzert
- Sa. 13. April **Songs & Gschichtä**  
Sina, Bänz Friedli und Rolf Schlatter  
sammeln Zeit  
Gesang und Lesung
- Do. 18. April **Woodstock Variety Show**  
Festival Hits & Acrobatics  
Wintergarten Variété Berlin
- Fr. 19. April **Jenaer Philharmonie**  
Schumann, Scartazzini, Mahler  
Orchesterkonzert
- Sa. 4. Mai **Musikgesellschaft Vispe**  
Blasmusik / Jahreskonzert

Vorverkauf: Tel. 027 948 33 11 – [www.lapostevisp.ch](http://www.lapostevisp.ch)

## EVWR arbeitet weiter am Glasfasernetz

Unter der Leitung von Michel Schwery hielt die Energiedienste Visp-Westlich Raron AG (EVWR) in Töbel ihre Generalversammlung ab. Der Verwaltungsratspräsident fasste zusammen, dass die EVWR trotz einem herausfordernden Jahr ein stabiles Jahresergebnis geliefert und die Sicherstellung der Versorgungssicherheit in der Region gewährleistet habe.

### 1,4 Mio. Fr. Cashflow

Die EVWR betreut grosse Teile des Mittelspannungsnetzes in den Bezirken Visp und Westlich Raron. Gleichzeitig unterstützt sie verschiedene Energieversorgungsunternehmen beim

Betrieb ihrer Netze. Mit insgesamt 29 Mitarbeitenden in den Bereichen Betrieb, Engineering und Installationswesen/Metering sorgt das Unternehmen für den reibungslosen Betrieb der elektrischen Anlagen. Im Geschäftsjahr 2022 be-

trug der Gesamtertrag wie bereits im Vorjahr 15 Mio. Fr. Das Jahresergebnis wird mit Fr. 385 073.– (Vorjahr: Fr. 404 339.–) ausgewiesen. Im vergangenen Geschäftsjahr konnte ein Cashflow aus der Betriebstätigkeit von rund 1,4 Mio. Fr. erzielt werden. Die EVWR investierte im vergangenen Geschäftsjahr brutto insgesamt 695 016 Mio. Fr. Zu den grösseren Investitionen zählten die MS-Einschlaufung Reserverohrverlegung in Nie-

dergesteln sowie die Übernahme der 16kV-Anlagen in Saas-Grund. Daneben arbeitete die EVWR weiter an der Realisierung des Glasfasernetzes im Raum Visp. So konnte im Jahr 2022 die Gemeinde Niedergesteln ans Glasfasernetz angeschlossen werden. Gleichzeitig wurde auch der Ausbau in der Gemeinde Raron/St. German geplant, wobei die Ausführung für die Jahre 2023 und 2024 vorgesehen ist. Die EVWR ist bestrebt, die Versorgungssicherheit im Mittelspannungsnetz in ihrem Versorgungsgebiet sicherzu-

stellen sowie zu verstärken. Hierfür wurden im vergangenen Geschäftsjahr 1,8 Mio. Fr. für den Betrieb und Unterhalt aufgewendet.

Beim Verwaltungsrat gab es insofern einen Wechsel, als dass Roger Holzer als Mitglied den zurückgetretenen Alain Bregyim Verwaltungsrat ersetzt.

**stoffel**  
rund ums wasser

[ottostoffelag.ch](http://ottostoffelag.ch)

Das träat grät!

WASSER
BADEZIMMER
WELLNESS
BEDACHUNG

# Amtliche Mitteilungen der



## Bürgererschaft Visp

www.burgerschaft-visp.ch



Harvesterkopf Woody



Rundholzstabräse

## Forstrevier Visp und Umgebung betreut 4 100 ha Wald

Am Montag, 19. Juni, hat das Forstrevier Visp und Umgebung ins Bürgerhaus Eyholz zur Delegiertenversammlung eingeladen. Präsident Siegfried Bellwald konnte die Delegierten der Burgergemeinden Visp, Visperterminen, Bürchen, Zenggen, Baltschieder, Lalden, Unterbäch, Eischoll und Ergisch begrüßen. Diese neun Burgergemeinden bilden das Revier Visp und Umgebung, welche zusammen 4 100 Hektaren Wald besitzen.

Die Verwaltungsrechnung 2022 musste erstmals im HRM2 erstellt werden. Das Forstrevier weist einen Umsatz von rund 3 Mio. Fr. auf und ist durch die verantwortungsvolle Haushaltspolitik finanziell gut aufgestellt. Förster Martin Imesch orientier-

te über die getätigten Arbeiten im Wald und was in diesem Jahr bewirtschaftet wird.

Die Delegierten stimmten der Anschaffung von zwei neuen Maschinen zu: einem Harvesterkopf Woody und einer Rundholzstabräse. Daniel Kämpfer, Dienststelle für Wald und Land-

schaft, teilte den Anwesenden noch einige Änderungen im Departement mit.

Der Wald ist nicht nur unser ökologischer Holzlieferant, sondern schützt uns auch vor den Naturgefahren und fördert den biologischen Haushalt in unserer Umgebung.



Betriebsleitung v. r. n. l.: Siegfried Bellwald, Präsident, Martin Imesch, Revierförster, Renato Stoffel, Finanzen, Sarah Riedo, Sekretariat

## Georges Schmid präsierte GV

Am zweiten Juni-Wochenende fand in Aarau die Generalversammlung des Schweizerischen Verbandes der Bürgergemeinden und Korporationen statt.

Pünktlich konnte Präsident Georges Schmid die Delegierten der verschiedenen Burgergemeinden und Korporationen im Kultur- und Kongresshaus Aarau begrüßen.

Die präsentierte Rechnung 2022 wurde ausgeglichen ab. Dr. Markus Dieth, Regierungsrat des Kantons Aargau, unterstrich die Wichtigkeit der Burgerge-

meinden und Korporationen. Sie nehmen eine wichtige Funktion im Hinblick auf diverse Aktivitäten wie Waldwirtschaft, Liegenschaftsbesitz und die kulturelle Vielfalt ein.

Die Festansprache von alt Bundesrätin Doris Leuthard wies auf die guten und wichtigen Beziehungen zum Bundeshaus hin, damit die Anliegen der Bur-

gerschaften und Korporationen wahrgenommen werden. Sie lobte die gute Arbeit im Verband. Beim anschliessenden Galaabend konnten sich die Räte austauschen. Am Samstagmorgen besichtigten die Teilnehmenden dann die Aargauer Energiedienstleisterin (Eniwa), bevor die Burgerräte am frühen Nachmittag ins Wallis zurückkehrten.



Fahnenmarsch auf dem St. Martiniplatz

## Burgerschaft an Fronleichnam

Am Vorabend von Fronleichnam werden jeweils drei Altäre für die Prozession aufgestellt und geschmückt (Pfarrei Visp, Baltschieder, Eyholz). Der Altar beim La Poste-Platz wird von den Einwohnern aus Eyholz erstellt. Der Burgerrat von Visp besucht jeweils diese Arbeiten und bedankt sich bei den Helfern für deren Einsatz.

Am Donnerstag nahmen der Burgerrat und der Bürgerfährich Daniel Zenklusen an der Fronleichnamprozession und den traditionellen Fahnenzereemonienteil. Im Anschluss daran fanden sich die Mitglieder des Bürger- und Gemeinderates, die Eyholzer Ehrenkompanie, die Tambouren und Pfeifer der Sektion Rhone sowie weitere Gäste zum gemeinsamen

Mittagessen im Bürgerhaus Eyholz ein.

Bürgermeister Sacha Hildbrand und Burgerrätin Stefanie Gentinetta besuchten am Nachmittag die traditionellen Feierlichkeiten in Baltschieder. Damit bekundet die Burgerschaft Visp ihre grosse Verbundenheit mit diesem kirchlichen Anlass sowie den damit einhergehenden Traditionen.



"Eyholzer Altar" mit den Helfern



Der Bürgerfährich wird vom TPV Visp abgeholt

### Wir gratulieren

Die Burgerschaft Visp hat gratuliert:

- Edith Chiabotti am 14. Juni zu ihrem 80. Geburtstag
- Yvonne Zimmermann am 14. Juni zu ihrem 75. Geburtstag

- Beatrix Burgener am 25. Juni zu ihrem 75. Geburtstag
- Paul Bittel am 30. Juni zu seinem 85. Geburtstag
- Adolfine Heldner am 1. Juli zu ihrem 75. Geburtstag
- Paul Burgener am 3. Juli zu seinem 70. Geburtstag



**Der Burgerrat  
wünscht allen  
einen schönen  
Sommer!**



**Pius Schmid AG**, Tief-, Strassen- und Belagsbau  
Kantonsstrasse 38, 3930 Visp  
Telefon 027 948 13 60, Telefax 027 948 13 61  
info@piusschmidag.ch, www.piusschmidag.ch



**STM, Markierungen AG**  
Kantonsstrasse 38, 3930 Visp  
Telefon 027 948 13 69  
Telefax 027 948 13 61

## Neuorganisation der Kliniken im Bereich der Chirurgie

Das Spitalzentrum Oberwallis (SZO) zählt seit dem 1. Juni auf die Kliniken Orthopädie/Traumatologie unter der Leitung von Dr. Andreas Ottersbach und Chirurgie/Urologie, unter der Leitung von Dr. Thomas Simon. Diese Neuorientierung soll der medizinischen Entwicklung und dem klinischen Alltag besser gerecht werden. Ebenfalls wird die Qualität und Effizienz der Leistungen verbessert.

Die Klinik Orthopädie/Traumatologie umfasst die Abteilungen Orthopädie, Wirbelsäule und Traumatologie, die Klinik Chirurgie/Urologie die Abteilungen Allgemein-Viszeralchirurgie und Urologie.

### Erfahrene und kompetente Klinikleiter

Der Verwaltungsrat ernannte Dr. Andreas Ottersbach zum Klinikleiter der Orthopädie/Traumatologie und Chefarzt Orthopädie, Dr. Thomas Simon zum Klinikleiter Chirurgie/Urologie und Chefarzt der Viszeralchirurgie. Dr. Ferdinand Krappel wurde zum Chefarzt und Abteilungsleiter Wirbelsäule

befördert. Die Führungsteams der neu gebildeten Kliniken am SZO können auf kompetente und erfahrene Fachärzte zählen.

Die neue Organisation gilt seit 1. Juni. Die operative Umsetzung wird schrittweise bis zum 1. Januar 2024 erfolgen. Die Klinikleitungen – unter Einbezug aller Berufsgruppen der aktuellen Bereiche (ambulant und stati-

onär), weiterer Fachdisziplinen sowie mit der Unterstützung der Geschäftsleitung SZO – werden die detaillierten Prozesse der neuen Kliniken erarbeiten.

Diese Neuorientierung ist für das SZO wichtig, um die Versorgung und Zufriedenheit der Patienten sicherzustellen und zu optimieren. Dabei wird auch der zunehmenden Spezialisierung im medizinischen Bereich Rechnung getragen. Sie soll der medizinischen Entwicklung und dem klinischen Alltag besser gerecht werden sowie die Qualität und Effizienz der Leistungen verbessern.



Dr. Thomas Simon



Dr. Andreas Ottersbach



Dr. Ferdinand Krappel

## Minus für Spital Wallis

Das Geschäftsjahr 2022 des Spitals Wallis schliesst mit einem Minus von 7,8 Mio. Fr. ab. Dank einer Covid-Kompensation des Kantons in Höhe von 6 Mio. Fr. können der Anteil der Investitionen auf dem geplanten Niveau gehalten und die Ausbauprojekte der Spitäler Sitten und Brig fortgesetzt werden.

Die Betriebsrechnung 2022 schliesst mit einem Verlust von Fr. 7 822 503.– ab, einschliesslich der Covid-Kompensation durch den Staat Wallis. Dieses Defizit macht weniger als 1 % der Einnahmen des Spitals Wallis aus. Es ist anzumerken, dass das ordentliche Ergebnis vor der Zuweisung an die freien Mittel, d. h. an den Investitionskompensationsfonds, Fr. 8 883 091.– beträgt.

Die Folgen von Covid-19 und der geopolitische Kontext wirkten sich auf das Ergebnis des Spitals Wallis aus. So haben die Unterbrechung der Lieferketten, die befürchtete Stromknappheit und die Rückkehr zu einer hohen Inflation erheblichen Einfluss auf die Bilanz für das Jahr 2022.

Das Defizit erklärt sich ferner durch:

- höhere Personalkosten, da

mehrere Massnahmen zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen in Kraft getreten sind, wie die Umsetzung der Pflegeinitiative, die Anrechnung der Umkleizeit oder die verstärkte Personalausstattung in bestimmten Abteilungen;

- höhere Betriebskosten als budgetiert aufgrund der allgemeinen Inflation;
- die Schliessung mehrerer Operationssäle, insbesondere im letzten Quartal 2022,

aufgrund des Mangels an Fachpersonal führte zu einem Rückgang der Einnahmen.

Wie in der Vergangenheit beschloss der Staatsrat, einen Teil der Verluste im Zusammenhang mit Covid in Höhe von 6 Mio. Fr. auszugleichen. Dank dieser Subvention konnte das Niveau der Investitionen gehalten werden. Sie ist von entscheidender Bedeutung, damit das Spital Wallis das ambitionierte strategische Investitionsprogramm zur Modernisierung und Anpassung seiner Immobilieninfrastrukturen an das Bevölkerungswachstum und die Bedürfnisse der Bevölkerung fortsetzen kann.

WOHPARK  
**WALDMATTEN**  
BRIG-GLIS  
[www.waldmatten-glis.ch](http://www.waldmatten-glis.ch)

## Pfingstlager BESJ in Hondrich

Ende Mai reisten rund 180 Teilnehmende und Leiter nach Hondrich ins Pfingstlager (Pfila) vom BESJ (Bund Evangelischer Schweizer Jungscharen). Die Kinder (2. bis 9. Klasse) kamen aus Aeschi, Brienz, Frutigen, Gurzelen, Interlaken, Unterseen und auch Visp.

Angekommen am Bahnhof Spiez wurde jede Ortsgruppe mit einer Karte ausgerüstet. Auf der Einstiegswanderung begegneten den Gruppen verschiedene Mitarbeitende des "Königspalasts", die prüften, ob die Kinder würdig waren, das Königreich von Salomo zu betreten, basierend auf der biblischen Geschichte des Königs Salomo.

Auf dem Lagerplatz angekommen, begannen die Jungscharen die Unterstände zu bauen und die Zelte aufzustellen. Waschgelegenheiten und ein Sarasani (Grosszelt aus Armeebalachen) wurden schon vorgängig aufgebaut.

Ein Highlight für die Kinder war das Nachtgame am Samstagabend im Wald. In verschiedenen Gruppen verdienten die Kinder Gegenstände wie Blachen für einen Thron, Krone und Kleidungsstücke, die ein König braucht. Das Ziel war,

seinen König so schnell wie möglich einzukleiden.

Am Sonntagmorgen hatten die Kinder ein vielfältiges Workshop-Angebot zur Auswahl. Von Geländespiel im Wald über Kubb, Papierflieger-Wettkampf, Knüpfen von Scoubidou-Freundschaftsbändern und Pfeifen-Schnitzen bis hin zu Krone-Basteln war alles mit dabei.

Am Sonntagabend verbrachten die Kinder in der eigenen Jung-

schar einen unvergesslichen Abend. Es wurde am Lagerfeuer gesungen und gebrätelt, gespielt, Geschichten erzählt und feine Crêpes und Waffeln zubereitet.

Am Montagmorgen halfen die Teilnehmenden fleissig beim Abbau der Zelte und Lagerbauten mit. Anschliessend traten die Kinder in verschiedenen Spielen wie Dart, Sitzstaffette, Jonglieren usw. gegeneinander an und versuchten jeweils einen neuen Rekord aufzustellen.

Drei erlebnisreiche Lagertage gingen zu Ende. Müde, aber mit einem dankbaren Herzen, wurde die Heimreise angetreten.

### Der BESJ (Bund Evangelischer Schweizer Jungscharen)

Ist die Fachstelle für christuszentrierte, erlebnisorientierte Kinder- und Jugendarbeit. Zurzeit sind ihm rund 260 Kirchgemeinden und Freikirchen angeschlossen. Er ist damit mit 14 600 Teilnehmenden der viertgrösste Jugendverband in der Schweiz. Der BESJ arbeitet in den vier Bereichen Ameisli (6- bis 9-Jährige), Jungscharen (9- bis 13-Jährige), Teenager (13- bis 16-Jährige) und Unihockey (6- bis 16-Jährige). Gegründet wurde der BESJ 1974 und ist seither stetig gewachsen. Rund 10 Vollzeitangestellte kümmern sich um die verschiedensten Aufgaben und bieten professionelle Schulungen und Weiterbildungen im Bereich Jugendarbeit an.

### Urs Albrecht Walliser Boccia-Meister

Anfangs Juni fanden die Walliser Boccia Meisterschaften mit 43 Spielern im Einzel statt.

Der Jahresmeister von 2022, Walter Pfammatter, wie auch die Favoriten Toni Albrecht und Giuseppe Totaro schieden aus.

Für den Final qualifizierten sich schliesslich der Visper Urs Albrecht und Walter Sieber. Urs Albrecht, der aktuell Führende der Jahresmeisterschaft, hatte im Halbfinal gegen Lothar Kalbermatter gewonnen. Im Final gewann Albrecht souverän mit 12:5 Punkten.

In der Kategorie B belegten die Visper Werner Friand und Leander Schmidt den 3. Rang.

### Obligatorische Schiesspflicht

kann dieses Jahr noch an folgenden Tagen erfüllt werden:

- Samstag, 5. August, 9.30 bis 11.30 Uhr
- Mittwoch, 16. August, 17.30 bis 19.30 Uhr
- Dienstag, 22. August, 17 bis 19.30 Uhr
- Freitag, 25. August, 17 bis 19.30 Uhr

vispmediathek  
Tel. 027 948 99 85  
bibliothek@visp.ch

### Öffnungszeiten

Die Mediathek bleibt noch bis am 8. Juli geschlossen. Medien können in die Rückgabebox gelegt werden. In den Schulferien gelten folgende Öffnungszeiten: vom 10. Juli bis 16. August bleibt die Mediathek samstags geschlossen. An allen übrigen Tagen ist wie folgt geöffnet:

- Montag, Donnerstag, Freitag: 10 bis 18 Uhr
- Mittwoch: 14 bis 17 Uhr

### Einzigartige Ferienwohnung im Gräfibiel Visp

[www.ferienwohnung-cricer.ch](http://www.ferienwohnung-cricer.ch)  
076 328 13 14

**Kaufe**  
Ihren Landwirtschafts-, Wald-, Gewerbe- und Baulandboden

**Kaufe**  
Ihre Wohnung oder Ihr Mehrfamilienhaus

Ruff André freut sich über Ihren Anruf  
Tel. 079 219 26 27  
info@artfuture.swiss

visper allgemeine zeitung  
Amtliche Publikationen der Gemeinde Visp

**Redaktions- u. Inseratenschluss:**  
Freitag vor Erscheinen, 9 Uhr

**Herausgeber, Satz und Gestaltung, Administration, Inseratenregie:**  
Salzmann PR & Werbung  
Balfinstrasse 16, Postfach 526  
3930 Visp  
Telefon: 027 946 44 77  
E-Mail: vaz@rhone.ch

**Redaktion:** Josef Salzmann

**Druck:**  
Valmedia AG, Pomonastrasse 12  
3930 Visp

**Inserentarif:**  
33 mm breite Spalte  
schwarz/ Weiss Fr. 1.09  
2-farbig Fr. 1.19  
4-farbig Fr. 1.31

**Jahres-Abonnement:** Fr. 32.–  
(alle Preise inkl. MwSt.)

**Nächste Ausgabe: Freitag, 4. Aug.**

**Testhörer gesucht**  
für das kleinste Im-Ohr-Hörgerät Signia Silk (steuerbar über Ihr Smartphone)

**Escher & Auditis Hörberatungen**  
• Visp 027 946 14 72 • Brig 027 924 54 54